

Inhalt

Abkürzungen 9

Danksagung 11

I. Einleitung 13

 I.1 Frühere Spurensuchen zu den sizilianischen Glossatoren:
 eine kurze Einführung in die bisherige Forschung 15

 I.2 Zielsetzung und Aufbau der Abhandlung 18

II. Zwischen Rechtspraktikern und Rechtstheoretikern des
Königreichs Sizilien zur Zeit Friedrichs II. 23

 II.1 Das Gesetz des Königs im Regnum Siciliae: über den Beginn
 eines Gesetzgebungsprojekts 23

 II.2 Wer erklärt dem König von Sizilien das Gesetz?
 Eine Vorbemerkung 31

 II.3 Vom *Apparatus vetus* zur *Glossa ordinaria*: zur Chronologie
 der Glossen der *Constitutiones Melphitanae* und ihrer
 Autoren 36

 II.4 Beitrag der ersten Glossatoren des *Apparatus vetus* zu
 Marinus' *Glossa ordinaria*: Vorbemerkungen zu den
 Namenssigen der alten und neuen Glossatoren des *Liber*
 augustalis 40

 II.5 Zur Entstehung des *Apparatus vetus* 47

III. Auf den Spuren des ersten Glossators des *Liber augustalis* 51

 III.1 Zur Randgeschichte des *Liber augustalis* 52

 III.2 Spurensuche auf italienischen Dachböden: das Fragment
 von Fossacesia und die Entdeckung von Gui(sandus) 58

 III.3 Richter im Dienst des Herrschers: Beginn einer
 politisch-kulturellen Elite? 63

III.4	Über den Hofrichter Guisandus: Archivalienschnipsel aus Apulien	67
III.5	Erste Schlussfolgerungen oder Beginn eines neuen Forschungsansatzes?	71
III.5.a	Karolus de Tocco und der Glossenapparat zur <i>Lombarda</i>	73
III.5.b	Über den ersten Glossenapparat des <i>Regnum Siciliae</i> : die Glossen zur <i>Lombarda</i>	79
III.5.c	Über das Berufsbild von Karolus de Tocco im Königreich Sizilien	83
III.6	Die Anfänge eines neuen Berufsbildes: der »Richter/Glossator«	87
IV.	Die Auslegung der Gesetze im Königreich Sizilien zwischen zwei Dynastien: der Fall des Andreas Bonellus de Barulo	91
IV.1	Zwischen theoretischem Wissen und Verwaltungspraxis: ein Blick auf das juristische Schaffen von Andreas Bonellus de Barulo	93
IV.1.a	Die Glossen von Andreas Bonellus und der Codex Vat. lat. 6770	100
IV.1.b	Andreas Bonellus und die Frage der <i>feudi quaternati</i> : Versuche zur Datierung der ersten Glossen des Juristen aus Barletta	110
IV.2	Der Aufstieg eines sizilianischen Glossators: Andreas Bonellus de Barulo	116
IV.2.a	Zum Ausbildungsprofil	116
IV.2.b	Zum Berufsprofil	118
IV.2.c	Einige offene Fragen: Tod und Erbe eines erfolgreichen Rechtspraktikers	127
IV.3	Zwischenfazit	129
V.	Ein Rechtspraktiker aus den Abruzzern im Dienst der Anjou: Marinus de Caramanico	133
V.1	Zur <i>Glossa ordinaria</i> des <i>Liber augustalis</i>	133
V.2	Ein Blick auf die Schriften von Marinus de Caramanico . . .	135
V.2.a	Zum Proömium der Glossenapparate des <i>Liber augustalis</i>	135
V.2.b	Der <i>Apparatus novus</i> : einige Überlegungen zum exegetischen Projekt von Marinus de Caramanico . .	141

V.3	Der Glossenapparat des Marinus und das Phänomen der Verbreitung von Rechtstexten im Regnum Siciliae	145
V.4	Über die Zirkulation des <i>Apparatus novus</i> und des Proömiums von Marinus de Caramanico	150
V.4.a	Über einen Glossenapparat zwischen dem alten und dem neuen Glossenapparat (Zwischenstufe) und zur Verbreitung der <i>Glossa ordinaria</i> in eigenständiger Form	154
V.4.b	Zur Datierung des Glossenapparats von Marinus de Caramanico	160
V.5	Erfolg und jähes Ende des Marinus de Caramanico: das Profil eines sizilianischen Juristen zwischen Glossen und dokumentarischen Überresten	161
V.6	Zwischenfazit	177
VI.	Glossatoren, Ratgeber und Familiaren: zur wirtschaftlichen und sozialen Stellung der königlichen Vertrauensleute im Regnum Siciliae	179
VI.1	Der Ursprung des <i>familiaris regis</i> zur Zeit der Normannen und Staufer	181
VI.2	Zur Zeit der Anjou: ein Hofstaat von Favoriten?	187
VI.3	Die <i>familiares</i> der Anjou zwischen Innovation und Tradition	193
VII.	Schlußbetrachtungen	201
VIII.	Anhang. Konstitutionen- und Glossenedition des Fragments von Fossacesia (online)	211
VIII.1	Einleitung zur Edition des Fragments von Fossacesia	211
IX.	Quellen- und Literaturverzeichnis	213
IX.1	Handschriften	213
IX.2	Alte Drucke und Quelleneditionen	215
IX.3	Literaturverzeichnis	219
X.	Register	235
X.1	Handschriften	235
X.2	Personen	236
X.3	Moderne Autor:innen	238